

Preisträger 2012 Ewald Sprave Preis

- Sie sind immer für uns da !
- 24 Stunden am Tag 7 Tage in der Woche 365 Tage im Jahr
- Weihnachten , Ostern und Pfingsten auch Silvester und Neujahr
- Sie machen das unentgeltlich und ehrenamtlich
- Sie halten für uns den Kopf hin und sie riskieren für uns ihr Leben
- Sie sind Schüler und Studenten, Handwerker, Akademiker und Beamte

Was verbindet diese Menschen?

Sie retten sie löschen, sie bergen und sie schützen

Sie, das sind die Freiwilligen Feuerwehren in der Bundesrepublik Deutschland, in NRW in Dortmund und auch in unserem Stadtbezirk

Eine Freiwillige Feuerwehr ist eine öffentliche Feuerwehr, die sich hauptsächlich aus ehrenamtlichen Mitgliedern, mitunter auch einigen hauptamtlichen Kräften (z. B. für den Rettungsdienst, in Werkstätten, etc.) zusammensetzt. Im Gegensatz dazu besteht eine Berufsfeuerwehr (BF) aus rein hauptamtlichen Einsatzkräften. Entgegen der weitverbreiteten Meinung, in den meisten Städten Deutschlands würde es eine Berufsfeuerwehr geben, wird der Brandschutz in Deutschland hauptsächlich durch freiwillige Kräfte sichergestellt. Bei einer Gesamtzahl von 2.074 Städten in Deutschland existieren in lediglich knapp über 100 dieser Städte Berufsfeuerwehren. In allen diesen Städten gibt es zur Verstärkung der Berufsfeuerwehr auch freiwillige Feuerwehren.

Die Feuerwehr Dortmund bildet eine Einheit aus der Berufsfeuerwehr und der ehrenamtlichen Freiwilligen Feuerwehr. Gemeinsam mit der Berufsfeuerwehr sorgen die 19 Löschzüge der Freiwilligen Feuerwehr für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger der Stadt.

Die Einbindung der Freiwilligen Feuerwehr, insbesondere in aufwändigen und länger andauernden Einsätzen sowie in Spezialaufgaben, ist auch für eine starke Berufsfeuerwehr unerlässlich.

Erst mit dem Engagement der ehrenamtlichen Kräfte ist es möglich, in allen Stadtbezirken fortwährend einen ausreichenden Grundschutz in den Bereichen des abwehrenden Brandschutzes und der technischen Hilfeleistung vorzuhalten.

Dabei blicken einige Löschzüge auf eine fast 200-jährige Geschichte zurück und sind fest in den Stadtbezirken verankert.

Insgesamt versehen 733 Frauen und Männer ihren aktiven Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr Dortmund. 266 Mädchen und Jungen engagieren sich in der Jugendfeuerwehr und 181 ehemalige Aktive sind in der Ehrenabteilung organisiert (Daten 12/2009).

Im Stadtbezirk Hombruch sorgen gleich 3 Feuerwehren für unsere Sicherheit

Löschzug 15 - Dortmund-Kirchhörde Hellerstrasse

Gegründet im Jahre 1894 ist der Löschzug 15 in einem der schönsten Gerätehäuser auf Dortmunder Stadtgebiet untergebracht das übrigens auch unter Denkmalschutz steht.

Fahrzeuge: LF 16/12, LF-L (LF-Logistik) und MW

Besondere Einrichtungen: Jugendfeuerwehr, Börger-Hochleistungspumpe auf Anhänger

Löschzug 16 Dortmund Hombruch : Domänenstr.19 , 44225 Dortmund-Hombruch

Die FF Hombruch wurde im Jahre 1878 als Freiwilligen Bürger-Feuerwehr Hombruch gegründet

Fahrzeuge: TLF 16, RW 1, Gerätewagen (GW) und LKW

Besondere Einrichtungen: Verpflegungsgruppe (Feldküche auf Anhänger)

Sonderaufgabe: Löschwasserversorgung (SE-Ost) & Verpflegung

Löschzug 17 - Dortmund-Persebeck Kruckeler Strasse

Am 12. Januar 1913 wurde der Löschzug Persebeck der Freiwillige Feuerwehr Dortmund von dem damaligen Gemeindevorsteher Wilhelm Overbeck, zusammen mit 33 Bürgern ins Leben gerufen.

Am 03. April 1927 wurde mit einer grossen Feier das erste Spritzenhaus mit Schlauchturm in Persebeck eröffnet und an die Freiwillige Feuerwehr Persebeck übergeben

Fahrzeuge: LF 16 TS, LF 8/6 und ELW 1

Besondere Einrichtungen: Jugendfeuerwehr, First Responder

Sonderaufgabe: Löschwasserversorgung (SE-Ost)

Sie, meine sehr geehrten Damen und Herren,

und ich darf sagen liebe Kameradinnen und Kameraden,

setzen sich in einer Zeit in der es leider immer mehr Individualisten gibt, in vorbildlicher Art und Weise für Ihre Mitmenschen ein,

dafür gebührt euch unser Dank und unsere Anerkennung, dafür erhaltet ihr den Ewald Sprave Preis 2012

Herzlichen Glückwunsch!